Einkaufstasche

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Pestalozzi-Kalender**

Band (Jahr): **62 (1969)**

Heft [1]: **Schülerinnen**

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

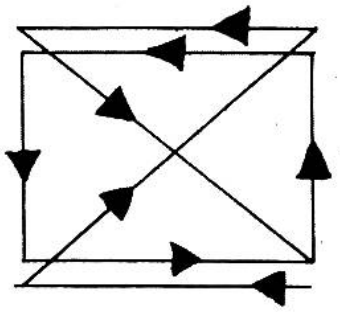
Einkaufstasche

Material: 140 × 45 cm oder 90 × 70 cm solider, bunt karierter Baumwollstoff (Fertigmasse der Tasche 30 × 40 cm); 1,5 m 2 cm breites Schürzenband; 30 cm Baumwollfransen in passender Farbe.

Je nach Breite des Stoffes (wir verarbeiten ihn doppelt) nähen wir die Tasche mit seitlichen Nähten oder mit einer zusätzlichen untern Naht. In letzterem Falle können wir beim Zusammennähen die Fransen in die Naht heften, andernfalls werden sie vorher aufgesteppt. Wir können zwei einfache Taschen nähen und sie linke Seite auf linke Seite ineinanderschieben, oder den Stoff doppelt legen, Tasche nähen, Schnittkanten versäubern und Tasche stürzen.

Jetzt steppen wir auf der linken Seite, 1 cm von den Schnittkanten entfernt, ein Baumwollband auf. Dann legen wir einen Saum von 2,5 cm Breite, den wir mit Saumstichen an der innern Stofflage der Tasche befestigen.

Die Träger (je 35 cm Länge, 2,5 cm Breite) werden genäht, indem wir zunächst das Verstärkungsband aufsteppen, dann eine Schnittkante einschlagen und über die andere steppen.

Die Träger werden inwendig am Saum der Tasche in 10 cm Abstand nach Schema mit kleinen Maschinenstichen befestigt.

Claudia Chatton